

## Feuilleton.

(Nachdruck verboten.)

### Die Gerüchtesteratter.

Da hocken sie in Kaffeehausnischen,  
Auf Gartenbänken, an Gasthaustischen  
Und ziehen die Brauen und schütteln die Köpfe  
Und fragen sich stirnrunzelnd die Schöpfe —  
Sie sind Strategen und Diplomaten,  
Sie schachern mit Ländern und Potentaten,  
Die Greislerin wird Madam' Pompadour  
Und jeder Chauffeur ein Graf Cavour.

Der eine weiß es von „höchster Stelle“,  
Der andere hat die „amtliche Quelle“,  
Der dritte besitzt einen „richtigen Maßstab“,  
Der vierte kennt „einen vom Generalstab“ —  
Da wimmelt's von Konnen, Verrätern, Spionen,  
Von Bomben, Verlusten und Explosionen!  
So schaffen sie Sorge, Gefahr und Verdruß  
Viel tausend Kilometer vom Schuß!

Uh! und Aha! Gewisper — Geflüster —  
Da kommt gar ein Kutscher von einem Minister!!  
Der muß es ja wissen! Und alle die Laffen,  
Sie horchen mit offenen Lippen und gaffen,  
Und tragen es weiter, das Gift, wie die Nattern — —  
Freiwillige vor! Den Gerüchtesterattern,  
Den schwarzen Propheten und anderem Gräul  
Den Riegel vor und eine aufs Maul!

Beda!